

Schulinterner Arbeitsplan Politik-Wirtschaft, Jahrgang 9/10

Basis: KC Politik-Wirtschaft, Klasse 8 bis 10, Fassung 2015, sowie Lehrbuch **Politik & Co. Band 2**, C.C. Buchner, Aufl. 1, 2021



	Problemstellung / Gegenstandsbereich Lehrwerksbezug	Basiskonzepte Fachkonzepte	vorrangig geförderte Sachkompetenz Die Schülerinnen und Schüler...	vorrangig geförderte Methodenkompetenz Die Schülerinnen und Schüler...	vorrangig geförderte Urteilskompetenz Die Schülerinnen und Schüler...	Möglichkeiten zur Leistungs- überprüfung
Der politischer Willensbildungs- und Entscheidungsprozess auf Bundesebene (Jg. 9)	<p>Brauchen wir mehr Videoüberwachung?</p> <ul style="list-style-type: none"> Fallbeispiel "Terror am Breitscheidplatz": Argumente und Positionen (S. 16 ff.) <p>Welche Funktionen haben die Verfassungsorgane im Gesetzgebungsprozess?</p> <ul style="list-style-type: none"> Das Zusammenspiel der Verfassungsorgane im Gesetzgebungsprozess am Fallbeispiel (S. 36-75) Wie wird der Deutsche Bundestag gewählt? Wahlsysteme im Vergleich (S. 58 ff.) <p>Wurde die Diskussion um mehr Videoüberwachung durch das „Videoüberwachungsgesetz“ beendet?</p> <ul style="list-style-type: none"> Bewertung des Politikergebnisses und Einordnung in der Politikzyklus (S. 76 ff.) <p>Die Rolle der Medien im politischen Prozess</p> <ul style="list-style-type: none"> Aufgaben und Funktionen der (Sozialen) Medien am Fallbeispiel Terrorismus und der Anti-Terror Maßnahmen (S. 83 ff.) <p>Welche Rolle spielen Verbände im politischen Prozess?</p> <ul style="list-style-type: none"> Bedeutung, Methoden und Ziele von Interessenverbänden (S. 104 ff.) 	<p><i>Interaktionen und Entscheidungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ <u>Anreize/Restriktionen</u> ✓ <u>Legitimation</u> ✓ <u>Macht</u> 	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben das Wahlsystem bei Bundestagswahlen und dessen Funktionen. vergleichen Die Verfassungsorgane hinsichtlich ihrer Funktionen im Prozess der Gesetzgebung. beschreiben Aufgaben und Funktionen der Parteien sowie die Rollen von Verbänden und Medien im politischen Prozess. 	<ul style="list-style-type: none"> recherchieren Parteipositionen und erstellen einen Steckbrief. erklären mithilfe des Politikzyklus ökonomische und politische Zusammenhänge, Interessen, Lösungsmöglichkeiten und Auswirkungen eines aktuellen Entscheidungsprozesses (S. 79ff.). 	<ul style="list-style-type: none"> nehmen kriterienorientiert Stellung (Werturteil, Methode S. 24). spielen in einer Simulation die zweite Lesung eines Gesetzes im Bundestag nach (Methode S. 52ff.) 	<ul style="list-style-type: none"> Vorstellung des Steckbriefes einer Partei. Erstellen eines Infokanals über ein Verfassungsorgan (Methode S. 25 f.) Stellungnahme zu den getroffenen Maßnahmen bzw. der Rolle der Beteiligten im Prozess.
Unternehmen und Arbeitsbeziehungen (Jg. 9)	<p>Amazon: Gefeiert und gehasst zugleich – Ziele und Interessen von Arbeitgebern und Arbeitnehmern</p> <ul style="list-style-type: none"> Fallbeispiel „Amazon“: Betriebliche Grundfunktionen und Unternehmensgründung (S. 116 ff.) Regelung von Arbeitsbeziehungen und Konflikte (S. 128 ff.) Unternehmensziele (S. 132 ff.) 	<p><i>Interaktionen und Entscheidungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ <u>Konflikt</u> ✓ <u>Effizienz</u> ✓ <u>Gerechtigkeit</u> 	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben betriebliche Grundfunktionen Ziele (ökonomische, soziale und ökologische) von Unternehmen vor dem Hintergrund staatlicher Regelungen. 	<ul style="list-style-type: none"> erläutern Zielsetzungen von Unternehmen am Beispiel eines Unternehmensleitbildes. entwickeln in einem Planspiel eine eigene Geschäftsidee (Methode S. 124) 	<ul style="list-style-type: none"> erörtern Zielsetzungen von Unternehmen vor dem Hintergrund unterschiedlicher Interessen. erörtern Lösungsmöglichkeiten eines Konfliktes aus der Arbeitswelt. 	<ul style="list-style-type: none"> Beitrag im Planspiel „Startup-Gründung“ – von den eigenen Stärken bis zur Geschäftsidee

	<p>Berufsorientierung und Arbeitswelt im Wandel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wege nach der Schule, Reflektion eigener Stärken, Interessen und Ziele (S. 141 ff.) • Arbeitswelt im Wandel: Vor welchen Herausforderungen stehen Berufstätige in Zukunft? (S. 145 ff.) 		<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Elemente der Regelung von Arbeitsbeziehungen (u.a. Arbeits- und Tarifrecht, Mitbestimmung). • beschreiben die Bedeutung von Arbeit für das Individuum. 	<ul style="list-style-type: none"> • arbeiten Interessen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern anhand eines Konfliktes heraus. • analysieren Anforderungsprofile vor dem Hintergrund der Bedürfnisse von Arbeitnehmern. 	<ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Unternehmensziele anhand von Wechselwirkungen (Methode S. 137) • erörtern Anforderungen der Arbeitswelt auch im Hinblick auf die eigene Berufs- und/oder Studienfachwahl (Methode S. 153 ff.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung von Unternehmen zielen.
Verfassungsprinzipien und Wirtschaftsordnung (Jg. 10)	<p>Die Grundrechte im Grundgesetz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fallbeispiel „Diskriminierung“: Sprache und Grundrechte im Alltag (S. 158 ff.) <p>Grundlagen des Verfassungsstaates in Deutschland (S. 166 ff.):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rechtsstaatsprinzip (Menschenwürde und Bsp. Grundrechtskonflikte), Demokratieprinzip (Bsp. politischer Extremismus), „Wehrhafte Demokratie“ (Verfassungsprinzipien und Ewigkeitsklausel), „Extremismus der Mitte“ und Bedeutung des Begriffes „Volk“ • Bundesstaatlichkeit <p>Der Sozialstaat in Deutschland – auch in Zukunft gesichert?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Finanzierung und Elemente der Sozialversicherung, Auswirkungen des demographischen Wandels (S. 203 ff.) <p>Klima- und Umweltpolitik in der Sozialen Marktwirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herausforderungen angesichts des Klimawandels, Anreize und Verbote als Mittel des Staates, Marktconformitätsprinzip (S. 220 ff.) • Klimawandel aus ökonomischer Sicht: Marktmechanismus, Wettbewerbs- und Sozialprinzip am Beispiel CO2-Steuer (S. 230 ff.) • CO2-Steuer: Folgen für die Wirtschaftsakteure (S. 241 ff.) • Bewertung des Klimapakets (S. 245 ff.) <p>Aktuelle Herausforderungen für die Soziale Marktwirtschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wirtschaftswachstum und Umweltschutz (S. 252 ff.) 	<p><i>Ordnungen und Systeme</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ <u>Sozialstaat</u> ✓ <u>Demokratie</u> ✓ <u>Wirtschaftsordnung</u> 	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Verfassungsprinzipien des Grundgesetzes • beschreiben die grundlegenden Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern das Demokratiemodell des Grundgesetzes • führen eine Fallanalyse zum Rechtsstaatsprinzip durch (S. 172) • führen eine politische Talkshow zum politischen Erfolg der AfD durch (Methode S. 193 ff.) • führen eine „Eishockey-Debatte“ zu klima- und umweltpolitischen Maßnahmen durch. • erklären Funktionen des Staates auch mithilfe des erweiterten Wirtschaftskreislaufs. 	<ul style="list-style-type: none"> • beurteilen die Bedeutung der Verfassungsprinzipien im Grundgesetz. • erörtern Möglichkeiten und Grenzen staatlichen Handelns in der Sozialen Marktwirtschaft. • unterscheiden zwischen Sach- und Werturteil (Methode S. 244). 	<ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung der Bedeutung der Menschenwürde für den deutschen Rechtsstaat. • Beitrag in der politischen Talkshow. • Beurteilung umweltpolitischer Instrumente. • Erörterung klimapolitischer Instrumente.

	<ul style="list-style-type: none"> Vergleich von Wirtschaftsordnungen (S. 258 ff.) 					
Europäische Union (Jg. 10)	<p>Unser Leben in der Europäischen Union (EU)</p> <ul style="list-style-type: none"> EU im Alltag, Zuständigkeiten und Grenzen (S. 270 ff.) <p>Die Funktionsweise der EU</p> <ul style="list-style-type: none"> Fallbeispiel EU-Umweltpolitik: Problemlösung, Möglichkeiten und Zusammenarbeit der EU-Organe (S. 278 ff.) Bürgerbeteiligung in der EU (S. 300 ff.) <p>Die wirtschaftliche und soziale Integration der EU</p> <ul style="list-style-type: none"> Der EU-Binnenmarkt (S. 306 ff.) Fallbeispiel Brexit: Erhöht der Binnenmarkt den Wohlstand für alle Bürger? (S. 310 ff.) <p>Herausforderungen für die EU: weniger oder mehr Integration?</p> <ul style="list-style-type: none"> EU-Erweiterung: Stand und Diskussion (S. 317 ff.) Fallbeispiel Brexit: Folgen für GB und die EU (S. 320 ff.) <p>Migration und Flucht als globales Problem – die politische und ökonomische Rolle der EU im internationalen Kontext</p> <ul style="list-style-type: none"> Fallbeispiel Seenotrettung: Grundrechte der EU und andere Rechtsnormen (S. 326 ff.) Fallbeispiel „Flüchtlingskrise 2015“: Ereignisse und politische Reaktionen, Bewertung der EU Asyl- und Flüchtlingspolitik (S. 330 ff.) Fallbeispiel Libyen: Verantwortung der EU und Diskussion um eine gemeinsame europäische Sicherheitspolitik (S. 341 ff.) 	<p><i>Ordnungen und Systeme</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ <u>Markt</u> ✓ <u>Werte</u> ✓ <u>Integration</u> 	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben das Zusammenwirken von Institutionen der EU. beschreiben die Motive sowie die politische und ökonomische Ausgestaltung der europäischen Integration. beschreiben die politische und ökonomische Rolle der EU im Kontext internationaler Beziehungen. 	<ul style="list-style-type: none"> erklären mithilfe des Politikzyklus einen europäischen Entscheidungsprozess. erläutern Szenarien für die zukünftige Entwicklung der Europäischen Union (S. 324). analysieren eine aktuelle internationale Problemstellung politisch und ökonomisch. 	<ul style="list-style-type: none"> erörtern multiperspektivisch Interessen und Lösungsmöglichkeiten anhand eines aktuellen Entscheidungsprozesses innerhalb der EU (S. 299). nehmen Stellung zur Bedeutung der politischen und ökonomischen Integration Europas. debattieren eine stärkere Integration der EU. erörtern Handlungsmöglichkeiten der EU in Bezug auf eine aktuelle internationale Problemstellung. 	<ul style="list-style-type: none"> Erörterung der Fähigkeit der EU in der Lösung von (globalen) Herausforderungen. Erörterung von Zukunftsszenarien der EU (Integration, Erweiterung).
	Bezug zum Medienbildungskonzept	Digital Aktiv: Einen Infokanal für Messenger herausgeben (Methode S. 25 f.)				

Hinweis zur Spalte *Lehrwerksbezug*: Die angegebenen Seiten des Lehrwerks stellen Materialien bereit, die im Rahmen der jeweiligen Unterrichtseinheit als Basis genutzt werden können, die teils aber anders, als im Lehrbuch angeordnet, behandelt und ggf. auch ergänzt oder exemplarisch ausgewählt werden können. Die im Lehrwerk verwendeten Arbeitsaufträge decken sich nicht immer mit der Intention, die hier angegebenen Basis- und Fachkonzepte wirksam werden zu lassen. Hierfür müssten die jeweiligen Arbeitsaufträge zu den Materialien teilweise anders formuliert werden.

Hinweis zur Spalte *Leistungsüberprüfung*: In dieser Spalte finden sich Anregungen für mögliche, aus der Unterrichtseinheit resultierende Aufgabenstellungen in mündlichen oder schriftlichen Leistungskontrollen. Pro Halbjahr ist eine Klassenarbeit verbindlich. Die Mitarbeit der SuS zählt bei der Benotung 60 %, die schriftliche Leistungskontrolle zählt 40 %.